

news 19.01.2005 14:46

CeBIT-Preview: Messe AG rechnet mit mehr Ausstellern

Auf der CeBIT-Preview 2005, einer Veranstaltung des **Hightech Presseclub**[1], äußerte sich Reinhold Umminger, Projektleiter der Deutschen Messe AG, optimistisch zur Entwicklung der diesjährigen CeBIT, die vom 10. bis 16. März in Hannover stattfinden wird. "Die CeBIT stabilisiert sich als weltweit führende Veranstaltung für Informations- und Telekommunikationstechnik auf hohem Niveau. Mit 6115 Ausstellern aus 65 Ländern hebt sich die CeBIT 2005 deutlich von allen anderen Wettbewerbsmessen ab", sagte er. Im vergangenen Jahr hatten 6109 Aussteller aus 64 Ländern ihre Produkte gezeigt. "Dieses kleine Plus unterstreicht die Tendenz zur Stabilisierung", meinte Umminger. Noch mehr als im vergangenen Jahr werde die diesjährige ITK-Messe durch Sonderveranstaltungen eingerahmt, die insbesondere Businesskunden einen interessanten Messebesuch gewährleisten sollen. "Heute muss man die Besucher mit solchen Veranstaltungen nutzen, denn immer weniger kommen allein der Messe wegen", sagte er.

Einzigartig sei auch die Internationalität der diesjährigen CeBIT: Es haben sich nach Angaben der Messe AG mehr als 3000 Aussteller direkt aus dem Ausland angemeldet. Nach dem Rekordjahr 2001 sei dies die zweithöchste Auslandsbeteiligung in der Geschichte der Messe. Besonders wichtige Besucherzielgruppen der CeBIT seien Mittelstand und Handel, führte der Projektleiter weiter aus. Deshalb habe die Messe AG in enger Zusammenarbeit mit dem Branchenverband Bitkom die Ansprache und das Angebot für mittelständische Unternehmen deutlich ausgebaut.

Produktneuheiten präsentierte auf der CeBIT-Preview am heutigen Mittwoch unter anderem Hitachi -- frisch aus dem Entwicklungslabor seien diese nach Hamburg gekommen, sagte Hitachi-Deutschlandchef Thomas Fahrner. Eines der Produkte ist der DVD-Recorder DV-DS251E, der bis zu 300 Stunden auf Festplatte speichern kann und im Laufe des Jahres für etwa 750 Euro in den Handel kommen soll. "Wir bringen in diesem Jahr drei neue DVD-Recorder, die neben vielen Neuheiten mit der Funktion *Commercial Advance* ausgerüstet sind. Das bedeutet, dass Werbung bei der Aufnahme in extra Blöcken aufgezeichnet wird, die man beim Anschauen des Filmes überspringen kann und beim Brennen auf eine DVD einfach weglassen", beschrieb Fahrner die Technik, die Hitachi bereits in den neunziger Jahren für VHS-Videorecorder eingeführt hatte.

Wenig Neues präsentierte T-Mobile. "Wir haben den Nutzen in den Vordergrund gestellt, es soll weniger um die Technik dahinter gehen", fasste Alexander Lautz das neue Marketingkonzept des Mobilfunkriesen zusammen, der fortan weder von GPRS, WLAN oder UMTS sprechen wolle, sondern nur noch von "T-Mobil Multimedia". Den Werbeträger dieser Strategie, Til Schweiger, ließ das Unternehmen live auf der Hamburger Veranstaltung auftreten.

Intel nutzte die Preview, um den versammelten Fachjournalisten **sein neues Centrino-Paket Sonoma**[2] vorzustellen. Benchmark-Ergebnisse und Details zur neuen Centrino-Generation bringt c't in Ausgabe 3/05 (ab Montag, den 24. Januar, im Handel).

(tol[3]/c't) (tol/c't)

URL dieses Artikels:

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/55308>

Links in diesem Artikel:

[1] <http://www.hightech-presseclub.de>

[2] <http://www.heise.de/mobil/newsticker/meldung/55276>

[3] <mailto:tol@ct.heise.de>

Copyright © 2004 [Heise Zeitschriften Verlag](#)